

Angst vorm Einstieg- normal?

Beitrag von „Finnegans Wake“ vom 30. Dezember 2023 12:21

Zitat von Schmidt

In Informatik wird an Fachschulen sicher nicht bis zum (Uni) Bachelorniveau unterrichtet. Das Abschlüsse den selben Level im DQR/EQR haben, heißt nicht, dass sie gleich oder gleich anspruchsvoll sind.

Das zeigt sich bspw. darin, dass der Abschluss kein Studium ersetzt, sondern an manchen FHs bestenfalls ein paar Leistungen angerechnet werden, an Unis wird, zu Recht, in der Regel gar nichts angerechnet.

Teilweise hatte ich die Inhalte des staatlich geprüften Informatikers im Studium gar nicht. Bis einschließlich dem Master hatte ich zum Beispiel nichts mit Netzwerken und Betriebssystemen zu tun. Das macht aber nichts. Ein Studium, auch "nur" zum Bachelor, reicht vollkommen, um sich innerhalb seines Fachs in Neues einzuarbeiten.

Die Fachschule ist eine tolle Schule, an der die abgehenden Techniker/innen unheimlich viel lernen und mit einer großartigen Qualifikation abgehen, die sie in den Betrieben für die Lösung sehr komplexer praxisorientierter Aufgaben geeignet macht. Es ist aber eben eine extrem hohe praktische Quali und eben somit - wie du ja schreibst - eine gleichwertig gesetzte aber eben nicht gleichartige Quali, wie sie ein Studium darstellt. Die können eben ganz andere Sachen, die ich als Ing nicht konnte, auf meinem Feld können sie aber eben weniger.